

Gerade einmal 2 Tage nach der Gürtelprüfung ging es schon mit dem nächsten Event weiter. Endlich konnten wir, nach 3 Jahren Zwangspause wieder unser traditionelles Weihnachtsbowling stattfinden lassen.

Dazu hatte unsere Abteilungsleiterin Carmen Richter alle 4 Bowlingbahnen auf der

Weihnachts-Bowling 05. Dezember 2022

anderen etwas langsamer, je nachdem, wer sie auf den Weg geschickt hatte. Wie immer wurde zuerst in die „Vollen“ gebowlt. Die Betreiber der Bowlingbahn

hatten eine Bahn extra für Kinder eingerichtet, d.h. an den Seiten waren „Schläuche“ gelegt worden, damit die Kugel nicht zur Seite abrollt, sondern auf jeden Fall bei den Pins ankommt. Das funktionierte auch ganz gut, wenngleich natürlich trotzdem nicht die Punktezahlen wie bei den Größeren aufleuchteten. Bei denen klingelte es hin und wieder, weil jemand tatsächlich einen Strike geschafft hatte.

In der Zwischenzeit waren auch die Getränke eingetroffen, um den aufkommenden Durst zu stillen. Carmen stellte noch die obligatorischen Pfefferkuchen sowie die Spekulatius auf die Tische und somit war auch für eine kleine Stärkung zwischendurch gesorgt. Da immer wieder zugegriffen wurde, war die Verpflegung dann doch recht schnell alle. Dem wurde mit ein paar Tellern Pommes Abhilfe geschaffen.

Als die 10 Runden auf Punkte beendet waren, ging es mit den Spielen weiter. Nachdem alle ihr Spiel eingestellt hatten, konnten die Kugeln wieder ins

Rollen gebracht werden. Die

meisten waren so vertieft und so enthusiastisch dabei, dass sie nicht bemerkten, dass sich die 2 Stunden schon dem Ende neigten. Sie

waren verwundert, weil

teilweise die Eltern schon warteten.

Schon war der schöne Bowlingnachmittag vorbei und alle verabschiedeten sich bis zum Training am nächsten Tag, denn ein Termin stand noch im Kalender, für den es zu trainieren galt – das Thüringer Weihnachtsturnier am 10.12. in Ronneburg.



Weidaer Bowlingbahn zum Aumatal reserviert. Das war auch notwendig, denn es hatten sich über 30 Kinder und Jugendliche zur Teilnahme angemeldet. Leider fielen manche krankheitsbedingt aus, aber letztendlich waren es trotzdem 32 kleine und größere Mitglieder unserer Abteilung, die gekommen waren.

Carmen sprach noch ein paar Worte zur Begrüßung und dann wurden die Bahnen aufgeteilt. Nachdem alle ihr Getränk bestellt hatten, rollten kurz nach 16.30 Uhr die Kugeln auf allen Bahnen, die einen sehr schnell, die



Taekwondo Team Weida